

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 49

Illustration: Herr Schüüch
Autor: Moser, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Herr Schüüch

Herr Schüüch trinkt in der Wirtschaft ein Bier. Er hat seine eigene Zeitung mitgebracht und sie ausgiebig gelesen. Beim Weggehen stellt er fest, daß die meisten Gäste die Zeitungen des Lokales lesen. Er ist sicher, daß man ihn für einen Zeitungsmarder ansehen wird, wenn er sein Blatt offen davonträgt. So versteckt er es in der Manteltasche. Durch sein Gebaren aber ist nun der hinterste Gast des Restaurantes davon überzeugt, daß Herr Schüüch an Zeitungskleptomanie leidet.

HAPPY END

Ueber eine schottische Reisegesellschaft in Bled, Jugoslawien, äußerte sich ein Hotelkellner: «Wir dürfen die Trinkgelder nicht nehmen, die sie uns nicht geben.» *

Die Ortsbehörde von Indramayn auf Java verlangt für die Eintragung von Eheschließungen eine neuartige Gebühr: die Abliefe-

rung von 25 Rattenschwänzen. Die jungen Leute müssen ihr Eheglück durch einen Beitrag zur Bekämpfung der Rattenplage erkaufen. *

Die Ablösung des Historikers Theodor Heuss durch den Landwirtschaftsexperten Heinrich Lübke im Amt des Bundespräsidenten wird als ein Wechsel vom Humanismus zum Humus bezeichnet. *

